

## Aktuelle Informationen zu den Bewegungen im Gebiet «Spitzer Stein»

### Einschätzung der Geologen vom 2. August 2019

Die GPS-Messungen zeigen nach einer zwischenzeitlichen Beschleunigung seit gestern (= 1.8.2019) wieder eine leichte Abnahme (insbesondere GPS 5). Die Messspiegel weisen wetterbedingt Messlücken auf, zeigen aber generell dieselbe Tendenz. Im Bereich der grössten Bewegungen sind weiterhin kleinere Abbrüche bis einige 10'000 m<sup>3</sup> zu erwarten.

Aufgrund dieser Einschätzung werden **die Gefahrenstufen 3 (Fels) und 4a (Lockermaterial) beibehalten.**

Die Lagebeurteilung erfolgt laufend; spätestens am 9.8.2019 erfolgt eine Neubeurteilung.

### Informationen des Gemeindeführungsorganes (GFO)

#### Organisation Naturgefahrenberater

Die Gemeinde Kandersteg verfügt mit Fritz Loretan (Chef), Irene Kallen (Stv), Simon Heiniger und Urs Weibel über vier vom Gemeinderat gewählte lokale Naturgefahrenberater (NGB).

Daueraufgaben der NGB sind das Beobachten des Wetters, die Information der Entscheidungsträger vor möglichen Ereignissen, die Beratung des GFO bei Naturgefahrenereignissen und die Mithilfe bei der Ereignisdokumentation. Sie werden unterstützt durch Fachstellen des Kantons und Geologen sowie lokale Kenner mit besonderen Gebietskenntnissen.

Als Anforderungen gelten: Gute Ortskenntnisse (Infrastruktur, Gefahrenstellen), die Bereitschaft im Ereignisfall im GFO mitzuarbeiten, die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen, hohe Verfügbarkeit vor Ort und die Bereitschaft zur Weiterbildung.

Themen aus der Aus- und Weiterbildung der NGB:

- WETTER. Der Berater lernt kritische Wetterlagen zu erkennen und Prognosen zu interpretieren.
- GEFAHRENPROZESSE. Sie werden mit den Gefahrenprozessen vertraut gemacht. Beispiele: Wie entstehen Hochwasser? Wie kommt eine Rutschung zu Stande?
- GRUNDLAGEN. Was lässt sich aus einer Gefahrenkarte herauslesen? Welche Informationsmittel bietet das Internet? Wie bedient man die gemeinsame Informationsplattform Naturgefahren (GIN)? Wie ist ein Führungsorgan organisiert?
- ÜBUNGEN. Anhand konkreter Aufgaben wenden die NGB das Gelernte an und vertiefen ihr Wissen. In einer Geländeübung setzen sie Aspekte der Notfallplanung um und üben Gefahrenstellen zu erkennen.

Ende 2020 werden Fritz Loretan und Urs Weibel zurücktreten. Irene Kallen ist die designierte Nachfolgerin von Fritz Loretan als Chefin NGB; sie wird auch den Bereich «Eisfischen am Oeschinensee» übernehmen. Die Leitung des Lawinendienstes wird Simon Heiniger sicherstellen.

Webseite für interessierte Leserinnen und Leser: [www.naturgefahren.ch](http://www.naturgefahren.ch); das Naturgefahrenportal orientiert über die aktuelle Situation in der Schweiz.

### Aktuelle Absperrungen

Der Weg ab Abzweigung Rinderstutz bis zur Fassung «Chalberspissi» wurde am 27.6.2019 vorsorglich gesperrt. **Die Absperrung bleibt bis auf Weiteres bestehen und ist aus Sicherheitsgründen zwingend zu befolgen.**

### Auskünfte

Für Auskünfte steht Frau Gemeinderätin Vreni Packmor zur Verfügung (Telefon: 033 675 10 08, E-Mail: [verena.packmor@gemeindekandersteg.ch](mailto:verena.packmor@gemeindekandersteg.ch)).